

Entwicklungspolitisches Bildungs- und Informationszentrum

Schillerstraße 59

10627 Berlin

Tel. 692 64 18/19

E-Mail: epiz@epiz-berlin.de, www.epiz-berlin.de



Fort- und Weiterbildungsangebote des EPIZ für das Schuljahr 2009/2010

Das EPIZ führt in Zusammenarbeit mit der Berliner Bildungsverwaltung folgende Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer durch. Die Anmeldungen erfolgen mit dem an Ihrer Schule erhältlichen Meldeformular bei SenBildWiss VII A 3.1 oder unter www.fortbildung-regional.de. Die Veranstaltungen finden zum angegebenen Termin - wenn nicht anders angegeben - im EPIZ statt. Zu allen Themen sind auch schul- oder bezirksinterne Lehrerfortbildungen möglich.

2009

Für Lehrkräfte aller Schulstufen

15.10.2009

Zentrale EPIZ-Jahresveranstaltung mit Workshops zu folgenden Themen:

- Entwicklungspolitik am Beispiel afrikanischer Länder
- Flucht und Asyl - der Fall Oury Jalloh
- Die Vielfalt Namibias als vielfältiges Thema in der Schule
- Von den Indigenen aus Sarayacu lernen
- Berufe Global

Für Lehrkräfte der Grundschule

08.10.2009

Früchte der Tropen. Kooperationsveranstaltung zum Globalen Lernen

In Zusammenarbeit mit Botanikschule, Botanisches Museum, ded

05.11.2009

“Kinderrechte machen Schule” - ein Thema in der Berliner Grundschule

Für Lehrkräfte der Sekundarstufe

15.09.2009

Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg
In Zusammenarbeit mit AfricAvenir

24.09.2009

Menschenrechtsbildung - als Thema für den Unterricht

30.09.09

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

03.11.2009

Afrika im Prozess der Globalisierung
Regionale Fortbildung in Hellersdorf

13.11.2009

PW in der gymnasialen Oberstufe

18.11.2009

Namibia - ein Land auf dem Weg zur Überwindung von Rassismus und Apartheid

Für Lehrkräfte der beruflichen Bildung

30.09.09

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Termine nach Vereinbarung

Berufe Global: ErzieherInnen

Berufe Global: FloristInnen

Berufe Global: Gesundheitsberufe

Berufe Global: Holz verarbeitende Berufe

Berufe Global: Textilberufe

Berufe Global: Tourismusberufe

Berufe Global: Gastgewerbe

Update! PC und Globalisierung Sozialkunde

Fair play? Globalisierung am Beispiel Fußball

2010

Für Lehrkräfte der Sekundarstufe

16.02.2010

Menschenrechte und Entwicklungszusammenarbeit

04.03.2010

Namibia und Deutschland - Abenteuer Schulpartnerschaft

11.03.2010

Flucht und Asyl - der Fall Oury Jalloh / ein Fall aus Deutschland

16.03.2010

Afrika im Prozess der Globalisierung

20.04.2010

Herausforderung Globalisierung - Fairer Handel

05.05.2010

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Termine nach Vereinbarung

Praktische Aspekte des Globalen Lernens mit Schülerfirmen

Für Lehrkräfte der beruflichen Bildung

13.04.2010

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Termine nach Vereinbarung

Berufe Global: ErzieherInnen

Berufe Global: FloristInnen

Berufe Global: Gesundheitsberufe

Berufe Global: Holz verarbeitende Berufe

Berufe Global: Textilberufe

Berufe Global: Tourismusberufe

Berufe Global: Gastgewerbe

Update! PC und Globalisierung

Fair play? Globalisierung am Beispiel Fußball

Kursbeschreibungen

2009

Für Lehrkräfte aller Schulstufen

15.10.2009, 15.00 - 20.00 Uhr in der Robert-Bosch-Stiftung Berlin, Bismarckstraße 71
Zentrale EPIZ-Jahresveranstaltung
mit Workshops von 16.00 - 18.00 Uhr zu folgenden Themen:

Entwicklungspolitik am Beispiel afrikanischer Länder

Referentin: Nicola Humpert

Präsentation von aktuellen Unterrichtsmaterialien (Broschüre und moodle E-Learning-Kurs). Darüber hinaus geben Praktiker Einblicke in ihre Arbeit vor Ort (Niger, Namibia, Mosambik etc.).

Flucht und Asyl - der Fall Oury Jalloh

Referentin: NN

Der Kurzfilm «Oury Jalloh» erzählt die Lebenssituation eines Asylbewerbers aus Sierra-Leone, der 2005 in einer Dessauer Polizeizelle verbrannte. Der Film greift Themen wie Flucht und Asyl auf und beleuchtet die prekären Lebensbedingungen von Flüchtlingen in Deutschland. Die Fortbildung stellt den Film sowie das dazu entwickelte Bildungsmaterial vor. Lehrkräfte erhalten Tips zum Unterrichtseinsatz für die Sek I und II. Der Film ist eine Auseinandersetzung von jungen FilmemacherInnen im Rahmen des Projektes “Dialgoestan - Jugendliche für Menschenrechte” und wurde 2008 mit dem Deutschen Menschenrechtsfilmpreis ausgezeichnet.

Die Vielfalt Namibas als vielfältiges Thema in der Schule

Referenten: EPIZ-ReferentInnen mit Schwerpunkt Namibia

Namibia, ein Land im Südwesten des afrikanischen Kontinents, ist seit 1990 eine unabhängige Demokratie. Die Hauptstädte Windhoek und Berlin sind neben einer Städtepartnerschaft auch durch neu entstehende Schulpartnerschaften verbunden. Die Veranstaltung gibt Hinweise, wie Namibia differenziert und vielfältig im Schulunterricht thematisiert werden kann, und sie gibt Anregungen zum Aufbau und zur Gestaltung von Schulpartnerschaften.

Von den Indigenen aus Sarayacu lernen

Fotoausstellung mit Handreichung

Referentin: Dr. Maria Rosa Zapata de Polensky

Immer größere Gebiete des ecuadorianischen Amazonasbeckens werden durch Ölförderung verseucht. Die Bevölkerung des kleinen Dorfes Sarayacu wehrt sich gegen solche Maßnahmen, die ihren "Plan de Vida" zerstören würden, ein Programm zur nachhaltigen Entwicklung, Nahrungssicherung und Gesundheitsversorgung. Die Fotoausstellung veranschaulicht dieses Programm sowie den Alltag dieser Menschen und ihren Widerstand. Die Handreichung gibt Anregungen für die Behandlung dieses facettenreich Themen in verschiedenen Schulfächern und -stufen.

Berufe Global

Referentinnen: Kornelia Freier, Silvana Kröhn

Für Lehrkräfte für Wirtschafts- und Sozialkunde der beruflichen Bildung

Fach- und berufsspezifisch? Globale Themen ins Zentrum gerückt? Gründlich

recherchiert? Abwechslungsreiche Methoden für junge Erwachsene? - JA! Es gibt sie!

Unterrichtsmaterialien des Globalen Lernens für die berufliche Bildung!

Das EPIZ-Projekt „Zukunftsfähiges Arbeiten in einer globalisierten Welt“ stellt seine Unterrichtsmaterialien für verschiedene Berufe vor. Neben Zeit zum Ausprobieren gibt es auch Raum zum Austausch über den Einsatz der Materialien.

Für Lehrkräfte der Grundschule

08.10.2009, 14.30 Uhr - 17.30 Uhr in der Botanik-Schule, Königin-Luise-Str. 6
14195 Berlin

Früchte der Tropen. Kooperationsveranstaltung zum Globalen Lernen

In Zusammenarbeit mit Botanik-Schule, Botanisches Museum, ded

ReferentInnen: Elke Anders, Gesche Hohlstein, Susanne Schneider, Anne-Kathrin Bruch

Botanikschule, EPIZ und DED stellen gemeinsam ihre Angebote zum Thema „Früchte der Tropen“ vor. Wir bieten Ihnen Exkursionen von einer Doppelstunde bis zu fünf Tagen rund um Banane, Kakao, Kaffee, Gewürze und Baumwolle, sowohl botanisch als auch global. Der Botanische Garten führt in die Welt der Nutzpflanzen ein. EPIZ und DED stellen den globalen Zusammenhang her.

Teilnehmende werden mit ihren Klassen bei der Terminvergabe bevorzugt.

05.11.2009, 15.00 - 18.00 Uhr

“Kinderrechte machen Schule” - ein Thema in der Berliner Grundschule

Referentin: Caroline Gebara, EPIZ

Die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum. Sie hat maßgeblich dazu beigetragen, Kinder als eigenständige

Persönlichkeiten mit spezifischen Rechten und Bedürfnissen zu betrachten. Berlin greift im Lehrplan das Thema Kinderrechte im Sachunterricht und im Fach Politische Bildung für die Grundschule auf. Die Fortbildung gibt eine Einführung zu den Kinderrechten und stellt neue Übungen und Beispiele aus der Praxis vor.

Für Lehrkräfte der Sekundarstufe

15.09.2009, 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg

In Zusammenarbeit mit AfricAvenir in der Werkstatt der Kulturen, Wissmannstr. 31-42, 12049 Berlin

Referenten: Karl Rössel, Rheinisches JournalistInnenbüro; Lawrence Oduro-Sarpong, AfricAvenir International e.V., Berlin

Millionen Soldaten aus der Dritten Welt haben im Zweiten Weltkrieg gekämpft, um die Welt vom Faschismus und Großmachtwahn zu befreien. Die Veranstaltung behandelt ein vergessenes Kapitel der Geschichte und seine Bedeutung für die Gegenwart. Vorgestellt werden Unterrichtsmaterialien inkl. 30 ZeitzeugInnen-Interviews aus aller Welt auf CD. Die praxisorientierte Fortbildung richtet sich an LehrerInnen der Sekundarstufe. Eine Ausstellung zum Thema mit Begleitprogramm wird am 1. September 2009 in Berlin eröffnet.

24.09.2009, 15.00 - 18.00 Uhr

Menschenrechtsbildung - als Thema für den Unterricht

ReferentInnen: Bernhard Heeb, Caroline Gebara

Menschen haben Rechte: das Recht auf Bildung, das Recht auf einen angemessenen Lebensstandard und auf freie Meinungsäußerung. Dies sind nur einige der wichtigsten Menschenrechte. In der Schule sind sie heute wichtiges Thema in den Fächern Ethik, Geschichte und Politik. Die Fortbildung gibt eine Einführung zur Menschenrechtsbildung und stellt Übungen und Methoden für den Unterricht vor.

30.09.09, 15.00 - 18.00 Uhr

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Referentin: Anja Bodenmüller, Silvana Kröhn

2010 ist DAS Fußballjahr. Alle blicken nach Südafrika: Wer wird Fußballweltmeister? Und wer ist schon heimlicher Weltmeister - im Geldverdienen? Denn wo und unter welchen Bedingungen werden die Bälle produziert? Wie funktioniert der „Welthandel“ mit den besten Spielern? Wie setzen sich südafrikanische Kleinhändler gegen die restriktiven Merchandising-Konzepte der FIFA zur Wehr? Vorgestellt wird altbewährtes und neu konzipiertes Unterrichtsmaterial, welches auch die Chance bietet, sich virtuell mit südafrikanischen SchülerInnen auszutauschen.

03.11.2009, 15.00 - 18.00 Uhr

Afrika im Prozess der Globalisierung

Regionale Fortbildung in Hellersdorf in der Melanchthon-Schule, Adele-Sandrock-Str.73-75, 12627 Berlin

Referent: Prof. Dr. Theodor Rauch

Der Prozess der Globalisierung hinterlässt wohl auf keinem anderen Kontinent so tief greifende Spuren wie in Afrika. Entwicklungen und Konflikte, die dieses Gebiet betreffen und erschüttern, werden durch Professor Theo Rauch aufgezeigt und erläutert. Der Referent hat vier Jahrzehnte Afrika-Erfahrung und ist Autor eines Schulbuchs (Sekundarstufe II) zum Thema des Vortrags in der Reihe Diercke Spezial.

13.11.2009, 15.00 - 18.00 Uhr

PW in der gymnasialen Oberstufe

Vom Rahmenplan zum konkreten Lehrplan

Referentin: Dr. Maria Rosa Zapata de Polensky

Wie sieht ein Lernarrangement für den politikwissenschaftlichen Unterricht aus, das die im Rahmenplan angegebenen Themenfelder, Teilaspekte und Kompetenzen berücksichtigt und trotzdem in der zur Verfügung stehenden Zeit zu bewältigen ist. Hier wird ein konkreter Plan für das Themenfeld 4 (Internationale Entwicklung im 21. Jahrhundert) entworfen. Auch Methoden und Materialien werden vorgeschlagen.

18.11.2009, 15.00 - 18.00 Uhr

Namibia - ein Land auf dem Weg zur Überwindung von Rassismus und Apartheid

Referenten: Lawrence Oduro-Sarpong, Dr. Luise Steinwachs

Die Idee, Menschen in Rassen zu klassifizieren, ist von der Biologie längst als unwissenschaftlich widerlegt. Rassismus als Form der Diskriminierung ist dagegen noch immer eine gesellschaftliche Wirklichkeit - in Namibia wie auch in Deutschland. Die Fortbildung zeigt Hintergründe dieser Problematik auf und präsentiert aktuelle Ansätze zur Überwindung von Rassismus in Namibia.

Für Lehrkräfte der beruflichen Bildung

30.09.09, 15.00 - 18.00 Uhr

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Referentin: Anja Bodenmüller, Silvana Kröhn

2010 ist DAS Fußballjahr. Alle blicken nach Südafrika: Wer wird Fußballweltmeister? Und wer ist schon heimlicher Weltmeister - im Geldverdienen? Denn wo und unter welchen Bedingungen werden die Bälle produziert? Wie funktioniert der „Welthandel“ mit den besten Spielern? Wie setzen sich südafrikanische Kleinhändler gegen die restriktiven Merchandising-Konzepte der FIFA zur Wehr? Vorgestellt wird altbewährtes und neu konzipiertes Unterrichtsmaterial, welches auch die Chance bietet, sich virtuell mit südafrikanischen SchülerInnen auszutauschen.

Termine nach Vereinbarung

Die Fortbildungen bieten berufsspezifische Ansätze, um Globalisierungsprozesse zu verstehen und nachhaltige Handlungsoptionen zu entwickeln. Erprobte Unterrichtsmaterialien für den unkomplizierten Einsatz in der Praxis werden vorgestellt. Zur Förderung der Medienkompetenz der Auszubildenden lernen Sie unser E-Learning Center kennen.

Bitte wählen Sie aus unseren Angeboten das passende für Sie aus.

Berufe Global: ErzieherInnen

Module: Einstieg und Selbstreflexion, Identität und Vielfalt (Anti-Bias Übung), Globales Lernen - Die Kartoffel ist eine Peruanerin, die sich überall zu Hause fühlt.

Berufe Global: FloristInnen

Module: Arbeits- und Sozialstandards, Gesundheit und Umwelt, Siegel in der Blumenbranche, Wertschöpfungskette einer Rose

Berufe Global: Gesundheitsberufe

Module: Gesundheit und Krankheit in der Einen Welt, Armut und Gesundheit, soziale Verantwortung (CSR) der Pharma-Industrie, kultursensible Pflege

Berufe Global: Holz verarbeitende Berufe

Module: Kundenauftrag Nachhaltigkeit, Wälder der Erde, Wald und Politik, Wem gehört der Wald? (Planspiel)

Berufe Global: Textilberufe

Module: Die Jeans in Zeiten der Globalisierung, Nachhaltigkeit in der Baumwollproduktion, Arbeitsbedingungen - von der Stoffherstellung bis zum Verkauf, Sicherung von Sozialstandards und alternative Ansätze

Berufe Global: Tourismusberufe

Module: Nachhaltigkeit, Zertifizierung, Destinationsentwicklung, Tourismus in Ländern des Südens, Klischees - Kultur - Religion, nachhaltige Städtereise

In Kooperation mit dem Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung (biz)

Berufe Global: Gastgewerbe

Module: Nachhaltiger Fisch- und Fleischkonsum, religiöse Speisevorschriften, globaler Lebensmittelmarkt

Update! PC und Globalisierung Sozialkunde

PCs & Globalisierung - die globale Wertschöpfungskette, Rohstoffe und Abbaubedingungen, Herstellung, nachhaltige PC Nutzung, Digital Divide, Entsorgung, Aktiv werden

Fair play? Globalisierung am Beispiel Fußball

Wie werden Fußbälle hergestellt? Fußbälle und Sportartikel - ein Globaler Markt, Welche Regeln gibt es für "Fair Play" in der Arbeitswelt? Wie kann man "Fair Play" in der Arbeitswelt durchsetzen? Handlungsmöglichkeiten

Kursbeschreibungen

2010

Für Lehrkräfte der Sekundarstufe

16.02.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

Menschenrechte und Entwicklungszusammenarbeit

Referentin: Andrea Kämpf

Die Fortbildung gibt eine Einführung in die UN-Menschenrechte, insbesondere die wirtschaftlichen und sozialen Menschenrechte, und stellt sie in den Kontext der Entwicklungszusammenarbeit. Sie stellt Übungen vor, mit denen diese im Unterricht behandelt werden können.

04.03.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

Namibia und Deutschland - Abenteuer Schulpartnerschaft

Referent: Ulrich Scholz, Lünen

Namibia, ein Land im Südwesten des afrikanischen Kontinents, ist seit 1990 eine unabhängige Demokratie. Ulrich Scholz, der seit zwanzig Jahren eine Schulpartnerschaft zwischen Namibia und Deutschland mitgestaltet, gibt Anregungen und Hinweise, wie eine tragfähige Schulpartnerschaft mit einer namibischen Schule etabliert und kontinuierlich ausgebaut werden kann.

11.03.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

Flucht und Asyl - der Fall Oury Jalloh / ein Fall aus Deutschland

ReferentInnen: NN, Caroline Gebara

Der Kurzfilm «Oury Jalloh» erzählt die Lebenssituation eines Asylbewerbers aus Sierra-Leone, der 2005 in einer Dessauer Polizeizelle verbrannte. Der Film greift Themen wie Flucht und Asyl auf und beleuchtet die prekären Lebensbedingungen von Flüchtlingen in Deutschland. Die Fortbildung stellt den Film sowie das dazu entwickelte Bildungsmaterial vor. Lehrkräfte erhalten Tipps zum Unterrichtseinsatz für die Sek I und II. Der Film ist eine Auseinandersetzung von jungen FilmemacherInnen und wurde 2008 mit dem Deutschen Menschenrechtsfilmpreis ausgezeichnet.

16.03.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

Afrika im Prozess der Globalisierung

Referent: Prof. Dr. Theodor Rauch

Ist Afrika wirklich ein Globalisierungsverlierer? Der Autor des 2007 bei Westermann erschienenen Buches „Afrika im Prozess der Globalisierung“ hat vier Jahrzehnte Afrika-Erfahrung, beleuchtet die globalisierungsbedingten Veränderungsprozesse in Afrika und zeigt, wie mit diesem Buch praktisch im Erdkunde- und PW- Unterricht der Sekundarstufe II gearbeitet werden kann.

20.04.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

Herausforderung Globalisierung - Fairer Handel

Referentin: Judith Siller

Reisen, Entdecken, Lernen: Wie kann Unterricht konkret werden - angesichts der

komplexen Zusammenhänge von Weltwirtschaft, internationaler Politik und Globalisierung? Die Veranstaltung informiert über motivierende Lernansätze, erfahrungsorientierte Methoden, Arbeitsmaterial und Links zur Unterrichtsvorbereitung.

05.05.2010, 15.00 - 18.00 Uhr

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Referentin: Anja Bodenmüller, Silvana Kröhn, EPIZ

2010 ist DAS Fußballjahr. Alle blicken nach Südafrika: Wer wird Fußballweltmeister? Und wer ist schon heimlicher Weltmeister - im Geldverdienen? Denn wo und unter welchen Bedingungen werden die Bälle produziert? Wie funktioniert der „Welthandel“ mit den besten Spielern? Wie setzen sich südafrikanische Klein Händler gegen die restriktiven Merchandising-Konzepte der FIFA zur Wehr? Vorgestellt wird altbewährtes und neu konzipiertes Unterrichtsmaterial, welches auch die Chance bietet, sich virtuell mit südafrikanischen SchülerInnen auszutauschen.

Termine nach Vereinbarung

Praktische Aspekte des Globalen Lernens mit Schülerfirmen

In Zusammenarbeit mit Büro Dr. Letz. Berlin

Im Mittelpunkt stehen praktische Antworten darauf, wie von der 7. Klasse an über eine Schülerfirma das Globale Lernen mit der Vermittlung von Kompetenzen für das Erwerbsleben (entrepreneurship education) verknüpft werden kann. Praxisbeispiele zeigen Geschäftsideen, den Ablauf der Gründung einer Schülerfirma, Lehrende unterstützende Partner/innen bei der Gründung und im Alltag von Nord-Süd orientierten Schülerunternehmen sowie Ansätze, mit denen das für diesen Lern- und Handlungsort typische formale und nichtformale Lernen mit schulischen Abläufe verknüpft wird.

Für Lehrkräfte der beruflichen Bildung

13.04.2010

WM 2010 - Wer wird Fußballweltmeister?

Referentinnen: Anja Bodenmüller, Silvana Kröhn

2010 ist DAS Fußballjahr. Alle blicken nach Südafrika: Wer wird Fußballweltmeister? Und wer ist schon heimlicher Weltmeister - im Geldverdienen? Denn wo und unter welchen Bedingungen werden die Bälle produziert? Wie funktioniert der „Welthandel“ mit den besten Spielern? Wie setzen sich südafrikanische Kleinhändler gegen die restriktiven Merchandising-Konzepte der FIFA zur Wehr? Vorgestellt wird altbewährtes und neu konzipiertes Unterrichtsmaterial, welches auch die Chance bietet, sich virtuell mit südafrikanischen SchülerInnen auszutauschen.

Termine nach Vereinbarung

Die Fortbildungen bieten berufsspezifische Ansätze, um Globalisierungsprozesse zu verstehen und nachhaltige Handlungsoptionen zu entwickeln. Erprobte Unterrichtsmaterialien für den unkomplizierten Einsatz in der Praxis werden vorgestellt. Zur Förderung der Medienkompetenz der Auszubildenden lernen Sie unser E-Learning Center kennen.

Bitte wählen Sie aus unseren Angeboten das passende für Sie aus.

Berufe Global: ErzieherInnen

Module: Einstieg und Selbstreflexion, Identität und Vielfalt (Anti-Bias Übung), Globales Lernen - Die Kartoffel ist eine Peruanerin, die sich überall zu Hause fühlt.

Berufe Global: FloristInnen

Module: Arbeits- und Sozialstandards, Gesundheit und Umwelt, Siegel in der Blumenbranche, Wertschöpfungskette einer Rose

Berufe Global: Gesundheitsberufe

Module: Gesundheit und Krankheit in der Einen Welt, Armut und Gesundheit, soziale Verantwortung (CSR) der Pharma-Industrie, kultursensible Pflege

Berufe Global: Holz verarbeitende Berufe

Module: Kundenauftrag Nachhaltigkeit, Wälder der Erde, Wald und Politik, Wem gehört der Wald? (Planspiel)

Berufe Global: Textilberufe

Module: Die Jeans in Zeiten der Globalisierung, Nachhaltigkeit in der Baumwollproduktion, Arbeitsbedingungen - von der Stoffherstellung bis zum Verkauf, Sicherung von Sozialstandards und alternative Ansätze

Berufe Global: Tourismusberufe

Module: Nachhaltigkeit, Zertifizierung, Destinationsentwicklung, Tourismus in Ländern des Südens, Klischees - Kultur - Religion, nachhaltige Städtereise

In Kooperation mit dem Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung (biz)

Berufe Global: Gastgewerbe

Module: Nachhaltiger Fisch- und Fleischkonsum, religiöse Speisevorschriften, globaler Lebensmittelmarkt

Update! PC und Globalisierung Sozialkunde

PCs & Globalisierung - die globale Wertschöpfungskette, Rohstoffe und Abbaubedingungen, Herstellung, nachhaltige PC Nutzung, Digital Divide, Entsorgung, Aktiv werden

Fair play? Globalisierung am Beispiel Fußball

Wie werden Fußbälle hergestellt? Fußbälle und Sportartikel - ein Globaler Markt, Welche Regeln gibt es für "Fair Play" in der Arbeitswelt? Wie kann man "Fair Play" in der Arbeitswelt durchsetzen? Handlungsmöglichkeiten